

[8154.] Ein junger, militärfreier Gehilfe mit guten Zeugnissen, welcher längere Zeit in einem renommirten Verlagsgeschäfte Süddeutschlands thätig war und gegenwärtig in einer Universitätsbuchhandlung im Auslande conditionirt, sucht bis Anfangs Juni Engagement in einer Verlagsbuchhandlung. Gef. Offerten sub Chiffre „N.“ vermittelt Hr. Fr. Volkmar in Leipzig.

[8155.] Ein junger Mann, tüchtiger Expedient, welcher Sprachkenntnisse besitzt, sucht Stellung in einer größeren Leihbibliothek. Eintritt jederzeit. Adr. sub H. # 191. durch die Exped. d. Bl.

[8156.] Für einen jungen Mann wird eine Lehrlingsstelle in einem Verlagsgeschäft gesucht. Gef. Offerten an die Schletter'sche Buchhandlung (E. Franck) in Breslau.

[8157.] Für einen jungen Mann, welcher z. B. die Secunda eines Gymnasiums besucht, wird eine Stelle als Lehrling in einer Buchhandlung gesucht. — Offerten werden durch Franzen & Grosse in Stendal erbeten.

[8158.] Für einen jungen Mann von 16 Jahren, mit guter Gymnasialbildung, auch etwas musikalisch, suchen wir per Ostern d. J. in einer lebhaften Sortimentmusikalienhandlung eine Stelle als Lehrling, am liebsten in Leipzig. Offerten gef. zu richten an

L. Wolf's Buchhandlung in Dresden.

#### Besetzte Stellen.

[8159.] Allen Bewerbern um die bei mir vacant gewesene Gehilfenstelle zeige ich hierdurch dankend an, daß dieselbe bereits besetzt ist.

Deggendorf.

Emil Wölfl,

in Firma Ph. Krüll'sche Buch- u. Schreibmaterialienhandlung.

### Bermischte Anzeigen.

[8160.] Zur Verjendung im Monat März bereiten wir einen

#### Schulkatalog

vor, in welchem wir in übersichtlicher Anordnung und unter Beifügung von Erläuterungen und kritischen Aussprüchen Aufschluß über den neuesten Stand unseres pädagogischen und philologischen Verlags geben.

Obgleich wir nun diesen Katalog, soweit die eigentliche Schulpelt in Betracht kommt, in der Hauptsache direct verjenden, ersuchen wir doch namentlich diejenigen unserer Geschäftsfreunde, welche mit

#### Volkbibliotheken

zu thun haben, sich entsprechend mit Exemplaren versehen zu wollen. Insbesondere bietet nämlich die Abtheilung Geschichte ein so reiches und auserswähltes Material, daß eine Verwendung nach dieser Seite nicht ohne lohnende Ergebnisse bleiben wird.

Halle a/S., 27. Februar 1877.

Buchhandlung des Waisenhauses.

[8161.] Disponenden

zur O.-M. gestatten wir dies Jahr nur von den auf unserer Remittendensactur gedruckten Artikeln. Alles Andere erbitten wir zurück. Wir bitten, hierauf gef. zu achten, da wir nach der O.-M. nichts mehr zurücknehmen.

Heidelberg.

Carl Winter's Univ.-Buchhandlung.

[8162.] Zur Besprechung in dem von uns verlegten Organe:

### Neueste Erfindungen u. Erfahrungen auf den Gebieten der praktischen Technik, der Gewerbe, Industrie, Chemie, der Land- und Hauswirthschaft.

Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner herausgegeben und redigirt von Dr. Theodor Koller,

Rector der t. Gewerbeschule zu Aschaffenburg.

Mit zahlreichen Illustrationen.

Jährlich 13 Hefte à 36 fr. oe. W. = 60 s.

erbitten wir uns gratis hervorragendere Erscheinungen aus den Gebieten lt. Titel des Journal's.

#### Insertate

(die einmal gespaltene Petitzeile oder deren Raum nur 12 fr. oe. W. = 20 s.)

finden durch die „Neuesten Erfindungen und Erfahrungen“ die weiteste wie erfolgreichste Verbreitung, und sichern wir Besprechungen für die gleichzeitig inserirten Werke zu.

#### Beilagen

(nach vorheriger Verständigung) 5 fl. oe. W. = 9 s. pro 1000 sind franco Wien zu liefern.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

#### Recensions-Exemplare.

[8163.] Mannigfache Weiterungen veranlassen uns zu der Erklärung, Recensions-Exemplare von Novitäten, bei deren Uebersendung die Bedingung der Rückgabe für den Fall der Nichtbesprechung gestellt wird, ferner nicht mehr annehmen zu können.

Firmen, welche den Redactionen unserer Journale ihre Novitäten also nicht bedingungslos überreichen wollen, bitten wir deshalb, von der Uebersendung überhaupt Abstand zu nehmen.

Es ist etwas Anderes, dass wir bemüht sein werden, soweit als thunlich alle uns zugehenden einschlagenden Novitäten je nach ihrer Wichtigkeit mehr oder minder eingehend von unseren Journalen besprechen zu lassen; nur die Verpflichtung dazu, beziehungsweise die Verpflichtung zur Remission unverlangt erhaltener Recensions-Exemplare, müssen wir auf Grund der gegenwärtigen, bereits wiederholt veröffentlichten Erklärung für die Zukunft ablehnen.

Wiegandt, Hempel & Parey in Berlin.

#### Günstige

### Offerte für Sortimentshandlungen!

[8164.]

Es eben erschien ein Verzeichniß von Musikalien unseres Verleges, welche wir von jetzt an mit 75 % und 7/6 liefern.

Wir versanden dasselbe an sämtliche Sortimentbuch- und Musikhandlungen gratis und bitten, falls Firmen übersehen wurden, gef. zu verlangen.

Leipzig, Anfang März 1877.

J. Schubert & Co.

### Post-Circular

für Buch-, Kunst- und Musikhändler.

[8165.]

#### Beilagen

bis zu zwei Quartblättern leichten Papiers (unter 7 Gramm) werden für 20 s. direct per Post franco an sämtliche Sortiments- und Antiqu.-Geschäfte, sowie an die Abonnenten, im Ganzen ca. 4000, befördert. Zweimal wöchentlich.

#### Circulars

von einem grossen Quartblatt, auf einer Seite bedruckt, werden (Satz, Druck, Papier und Versendung per Post in 4000 Ex. eingerechnet) für 50 s. geliefert. Inseratschluss für Circulars: jeden Mittwoch u. Sonnabend.

Leipzig, Grimm. Steinweg 58.

Wilhelm Münter.

### Preisermäßigung.

[8166.]

Ich bringe hiermit in Erinnerung, daß die am 15. October v. J. ins Leben getretene, nur für den Buchhandel bestimmte

#### Preisermäßigung

eines Theils meiner Verlagswerke

unbedingt mit 31. März d. J. aufhören wird.

Handlungen, welche mein Anerbieten noch nicht benutzten oder Nachbestellungen beabsichtigen, wollen daher ihre Aufträge baldigst einsenden, zumal sich die Vorräthe vieler Artikel theils schon erheblich verringert, theils ganz vergriffen haben.

Das betreffende Verzeichniß steht in einfacher Anzahl fortwährend zu Diensten.

Leipzig, 29. Januar 1877.

F. A. Brockhaus.

### F. A. Brockhaus'

Sortiment und Antiquarium in Leipzig

empfiehlt sich zur Besorgung ausländischen, namentlich französischen und englischen Sortiments.

[8167.]

Wöchentlich mehrmalige Post- und Eilsendungen von Paris, London und Brüssel, sowie regelmässiger directer Verkehr mit Holland, Italien, Spanien, Portugal, Griechenland, Ungarn, Polen, Russland, Skandinavien und Nordamerika, in Verbindung mit einem sehr reichhaltigen Lager älterer und neuerer Literatur, sichern die schnellste Ausführung aller einschlagenden Aufträge.

#### Zu wirksamer Insertion

[8168.] Literarischer Erzeugnisse empfiehlt sich die zweimal täglich erscheinende

Königsberger Hartung'sche Zeitung,

18. Auflage 9000 N

die in den wohlhabenden Kreisen Ostpreußens gelesenste Zeitung.

Insertionsgebühren pro fünfgespaltene Petitzeile 20 s.

Keine Disponenda O.-M. 1877.

[8169.] von:

Dietrich, Landwehrkanal.

Michel, Ideen über Landwirthschaft.

Julius Bohne in Berlin.